

CEPT



Viele Fahrtensegler nutzen die vielfältigen und günstigen Möglichkeiten der weltweiten Kommunikation über Amateurfunk. Ganze maritime Funknetze (= Treffen von segelnden Amateurfunkern weltweit auf bestimmten Frequenzen zu bestimmten Sendezeiten) haben sich bereits etabliert.

REPUBLIK ÖSTERREICH

Republic of Austria

Republique d'Autriche



AMATEURFUNKBEWILLIGUNG

Radio Amateur Licence

Licence de Radioamateur



Der tägliche – kostenlose – Nachrichtenaustausch mit Gleichgesinnten gehört in der Szene bereits zum Alltagsgeschehen.

So werden aktuelle Wetterinformationen oder revierbezogene Eigenheiten über Ham Radio übertragen, Freundschaften über Tausende von km aufrechterhalten oder durch Amateurfunk ermöglicht. Amateurfunk ist ein völkerverbindendes Hobby und entspricht dem Geist der Fahrtensegler:

Freiheit über alle Grenzen hinweg!

Die Amateurfunkzeugnisse wurden kürzlich reformiert. So ist das Morsen als Zugangsbeschränkung zu Kurzwelle nun hinfällig. In Österreich gibt es somit eine CEPT 3 und eine CEPT Lizenz, wobei letztere Sende- und Empfangsbetrieb auf allen dem Amateurfunk zugewiesenen Frequenzen ermöglicht.

Die Ausbildung für die CEPT Lizenz entspricht dem Umfang nach etwa dem ABZ II, ist aber technisch anspruchsvoller.

Dauer: 48 Stunden (=6 Tage, = 3 Wochenenden), danach Prüfung in Österreich

Kurs: € 620,-

Skriptum: € 80,-

Prüfung: € 14,53

Seefunkschule Dipl.-Ing. KOBLMILLER

Wien – Attersee

Büro: Vorstadt 3, 2483 Ebreichsdorf, Mobil: 0664 73438501

www.seefunkschule.at office@seefunkschule.at